



Grafenwöhr



22 Mädchen und Jungen aus den Feuerwehren Schwarzenbach, Dießfurt, Gößenreuth, Hütten und Grafenwöhr bewiesen beim Jugendleistungstest ihr Können. Kreisbrandinspektor Georg Tafelmeyer und die anderen Schiedsrichter hatten viel Lob sie parat. Bild: xri

Bravouröse Leistung

Feuerwehrynachwuchs aus fünf Wehren meistert Prüfung

Hütten/Grafenwöhr. (xri) 22 Anwärter aus fünf verschiedenen Feuerwehren nahmen mit Stolz die Bayerische Jugendleistungs-spange in Empfang. Die Prüfung ist Voraussetzung für die fortführende Feuerwehrausbildung.

Die Kandidaten müssen umfangreiches Wissen aus den Bereichen Gerätekunde, Unfallverhütung und aus der Dienstvorschrift „Gruppe im Löscheinsatz“ beweisen.

In zahlreichen Übungen bereiteten sich die Teilnehmer schon Wochen zuvor auf die Abnahme vor. Unter den kritischen Augen der Schiedsrichter Kreisbrandinspektor Georg Tafelmeyer, Kreisbrandmeister Wolfgang Schwarz, Kreisbrandmeister Jürgen Haider und der Grafenwöhrer

Kommandant Hans Pappenberger mussten die Jugendlichen der Wehren aus Grafenwöhr, Hütten, Gößenreuth, Dießfurt und Schwarzenbach zahlreiche praktische Einzel- und Truppübungen absolvieren. Abgerundet wurde die Prüfung mit einem schriftlichen Test.

Rund um das Hüttener Feuerwehrgerätehaus wurden die einzelnen Stationen aufgebaut. Mustergültig meisterten die Nachwuchskräfte alle Aufgaben mit Bravour. Auch überzeugten die Floriansjünger mit ihrem theoretischen Kenntnissen. Kreisbrandinspektor Georg Tafelmeyer zeigte sich sehr zufrieden und lobte das Engagement der Jungen und Mädchen, aber auch den Einsatz der Ausbilder. Die Schiedsrichter überreichten die Abzeichen an die Jugendlichen aus folgenden Wehren;

Gößenreuth: Andreas Haimerl, Christian Müller, Marco Speckner, Stefan Speckner und Daniel Böhm. – **Dießfurt:** Theresa Fischer, Christina Ficker, Matthias Eckert, Anna-Maria Lorenz und Sven Brüderer. – **Schwarzenbach:** Andrea Schäffler und Maria Bräutigam.

Grafenwöhr: Falco Bauer, Stefan Fehlner, Vanessa Rebitz, Bettina Paetzel und Rene Kneißl. – **Hütten:** Julia Plößner, Ramona Plößner, Nadine Winter, Nina Palecki und Selina Seuberth.

Zum Abschluss gab es für alle Beteiligten eine Brotzeit. Die spendierte Grafenwöhrs Bürgermeister Helmuth Wächter, der sich vor Ort über die Arbeit der Nachwuchskräfte informiert hatte.